

Vinum aloeticum.

Auß Aloe, eine Unze; jamaicanischen Pfeffer und Ingwer, von jedem ein Quent, und einem halben Pfund weißen spanischen Wein.

Es wird sieben Tage digerirt, dann durchgeseiht.

Vinum aloeticum alkalinum.

Rec. Cinerum clavellatorum depuratorum, un-
cias quatuor.

Aloës Socoterinae,

Croci,

Myrrhae electae, ana unciam unam.

Salis Ammoniaci, drachmas sex.

Vini Hispanici albi, libras duas.

Laß es zusammen bloß in der Kälte eine Woche oder länger stehen, schüttle es oft um, und seihe den Wein hernach durch.

Vinum amarum Fuller.

Rec. Vini albi, libras duas.

Spiritus Vini, uncias quatuor.

Radic. Gentianae, scrupulos quatuor.

Summitat. Cardui bened.

Centaur. min.

Florum Chamomillae, ana scr. octo.

Cort. extern. flav. Aurant. rec. drachmas
duas.

Macis,

Nucis Moschatae,

Caryophyllorum,

Coccinell. ana scrupulos duos.

Macera duos dies, et deinde cola.

Vinum antimoniatum Huxhami.

Rec. Vitri Antimonii pulverati, unciam unam.

Vini Hispanici albi, libras duas.

Digerire es zehn bis zwölf Tage kalt, und schüttle es oft um. Laß es darnach zwey Tage ruhig stehen; gieße alsdann den Wein ab und seihe ihn durch Löschpapier, und hebe ihn in einem wohl verstopften Glase auf. Diesem braucht man keinen Weingeist zuzusetzen.

Vinum antimoniale.

Siehe Aqua benedicta Rulandi.

Vinum antiscorbuticum.

Aus Fieberklee, Brunnenkresse, Bachbungen, Pfefferkraut, Löffelkraut, Knoblauch, Merrettig, von jedem eine Unze; florentinischer Weichenwurzel, zwey Quent Wein vier Pfund.

Vinum aromaticum.

Aus Gewürznelken und Ingwer, von jedem eine halbe Unze; Zimmt und Muskatnuß, von jedem eine Unze, Kanariensekt sechs Pfund.

Vinum arthriticum.

Rec. Sarsaparillae,

Guajaci, ana unciam unam.

Visci quercin. drachmas sex.

Foliorum siccata Chamaedryos,

Chamaepityos,

Salviae, ana uncias tres.

Florum

Vinum bened. — Vinum Diureticum Sennerti. 257

Florum Primulae Veris,
Rorismarini,
Lilior. convall. ana unc. semis.
Hyperici, drachmas sex.

Vini albi, libras decem.

Infunde per dies tres. Fiat lege Artis Colatura.

Dosis ist zwey Unzen, zweimal des Tages, dreißig
oder vierzig, Tage lang.

Vinum benedictum.

Siehe Aqua benedicta.

Vinum Chalybeatum Fuller.

Rec. Limaturae Chalybis, uncias duas.
Succi Aurantior. acidor. No. octo, vel po-
tius uncias quatuor.

Stent simul per horas viginti quatuor: dein adde

Vini albi, libras quatuor.

Cinnamomi acuti, unciam semis.

Caryophyllorum, drachmas duas.

Macis, scrupulos quatuor.

Stent iterum tepide, per quatuor dies.

Vinum croceum.

Aus Safran und Kanariensekt.

Vinum Diureticum Sennerti.

Rec. Stramin. Fabarum, manipulos sex.

Summitat. Juniperi,

Genistae, ana manip. duos semis.

Matrifily. manip. unum semis.

Universal Formul. Lex. 3r Bd.

R

Com.

258 Vinum Emeticum H. — Vinum guajacinum.

Comburantur in Cinerem, per quem Vinum bis, vel ter, coletur, cujus unciae quinque calide exhibeantur.

Vinum Emeticum Huxhami.

Siehe Vinum antimoniatum.

Vinum Enulatum.

Rec. Radic. Enulae viridis,
Sacchari albi,
Uvarum Corinth. incisar. ana uncias quatuor,

Vini albi, libras quatuor.

Infunde frigide, et pro usu serva.

Dosis ist drey Unzen, zweimal des Tages, vorzüglich nüchtern.

Vinum febrifugum.

Zwey Unzen Chinapulver wird mit einem Maasse rothen Wein vier und zwanzig Stunden lang in gelinder Wärme digerirt, und dann durchgeseiht.

Dieser Wein wurde einige Zeit lang als ein geheimes Mittel von einem Engländer Robert Talbot, der sich in Frankreich niedergelassen hatte, verkauft. Ludwig XIV. brachte das Recept für eine ansehnliche Summe an sich, und ließ es öffentlich bekannt machen.

Vinum guajacinum.

Aus ligno Guajaci, gelbem Sandel, von jedem zwey Unzen, getrockneten Pomeranzenschalen, kleinen Kardamomen, von jedem eine Unze, und weißem spanischen Wein acht Pfund.

Vinum

Vin. guajac. cum helleb. — Vin. Ipecacoanhae. 259

Vinum guajacinum cum helleboro.

Nuß Vinum guajacinum, nur daß statt des gelben Sandels zwey Unzen rad. Hellebori nigri genommen werden.

Vinum Hippocraticum.

Siehe Species Hippocraticae.

Vinum Hydropicum.

Rec. Corticis Ebuli,

Rad. Iridis Florent. ana uncias duas.

Cortic. intern. Alni nigrae bacciferae exsiccc. unciam unam semis.

Radic. Enulae Campan.

Scillae, ana unciam semis.

Baccar. Juniperi, drachm. duas semis.

Radic. Jalappae, unciam semis.

Hellebori nigri, drachm. duas.

Foliorum Sennae sine stip. uncias duas.

Salis Absinthii, scrupulos quatuor.

Vini albi, libras quatuor.

Digerantur frigida per aliquot dies, deinde filtratur Liquor, et servetur usui.

Vinum Ipecacoanhae.

Ipecacoanwurzel zwey Unzen, und eine halbe Unze getrocknete Pomeranzenschaalen werden mit einem Maasse spanischen Wein digerirt.

Vinum millepedatum.

Zwey Unzen frische zerquetschte Kellwürmer werden mit einem Pfunde Rheinwein vier und zwanzig Stunden lang digerirt und dann filtrirt.

Vinum Rhabarbari.

Aus Rhabarber, zwey Unzen; weißem Zimmt, ein Quent; Weingeist, zwey Unzen, und weißem spanischen Weine ein Pfund.

Vinum scilliticum.

Rec. Radicis Scillae praeparatae, drachmas duas.
Baccarum Juniperi contusarum, unciam unam.

Cardamomi minoris contusi, drachmas duas.

Vini Gallici albi, libram unam.

Digerire dies etliche Tage lang kalt, und seihe es hernach durch.

Vinum scorbuticum Muntingii.

Die Wurzel von Lapatho aquatico, Enzian, Süßholz, Zimmt, schwarzer Pfeffer, Muskatblüthe, von jedem drey Unzen; Safran, zwey Unzen; weißer spanischer Wein, sechszehn Pfund; Weinessig, vier Pfund; die Dottern von vier Eyern werden drey Tage in gelinder Wärme digerirt, dann filtrirt.

Munting hat diesen Wein als das wirksamste Mittel gegen den Scorbut, so wie auch gegen paralytische Zufälle, empfohlen. Auch soll er sich zur Kur der Luftfeuchte heilsam bewiesen haben.

Vinum Viperinum. — Vitriolum Martis. 261

Er wird früh nüchtern zu drey bis sechs Unzen zwey Wochen und länger getrunken. Auch sey es vortheilhaft, wenn der Kranke ein wenig von diesem Weine unter sein gewöhnliches Getränk mische.

Bey Husten, Hitze und Abzehrung müsse der Pfeffer wegbleiben und das Süßholz bis auf sechs Unzen vermehrt werden.

Vinum Viperinum.

Rec. Viperar. foemellar. vivar. tempore verno collect. No. sex.

Vini Hispan. optimi, libras sex.

Macerentur Vase optime clauso, sine calore, per Menses sex: dein Cola ad usum.

Zur Kur der Lepra, Elephantiasis, ja selbst der Pest empfohlen.

Dosis, drey bis vier Unzen, zweimal täglich.

Vitriolum album purificatum.

• Siehe Gilla.

Vitriolum calcinatum.

Benennung des Colcothars.

Vitriolum Martis.

Rec. Olei vitrioli concent. unc. duodecim.

Misce in cucurbita vitrea cum

Aquae communis quadruplo

successive immitte

Ferri puri limati, unc. octo.

262 Vitriolum flanni, Vitrum Antim. ceratum.

Effervescentia cessante reponere per horam supra arenam calidam; tum filtra et lege artis in crystallos redige.

Vitriolum flanni.

Zwey Unzen granulirtes oder gefeiltes Zinn und fünf Unzen Vitriolöl werden in einem weithalsigen Glase in ein Sandbad gestellt, und so lange gekocht, bis die Flüssigkeit verdampft, und die Masse fast ganz trocken ist. Dann wird das Gefäß vom Feuer genommen, und wenn sich das Salz zusammen begeben hat, eine gehörige Quantität Wasser hinzugesetzt, worinne sich bey mäßiger Hitze die ganze Masse auflösen wird. Diese Auflösung wird dann durchgeseiht, abgedampft und crystallisirt.

Man hat sonst diesen Vitriol in Krankheiten der Gebärmutter gebraucht.

Vitrum Antimonii ceratum.

Rec. Cerae flavae, drachmam unam.

Liquefacta in vase ferreo injiciatur

Vitri Antimonii subtilissime pulverati, uncia una.

Detineatur super ignem levem ad horam dimidiam, spatula assiduo eam agitando. Dein effundatur materia in chartam, et frigesfacta in pulverem teratur.

Dosis, zwey Gran bis zwölf.

Man hat dieses Präparat zur Kur der Dysenterie, des weißen Flusses etc. empfohlen.

Vitrum

Vitrum Antimonii Hyacinthinum.

Gepülvertes Antimonium wird in einem irdenen nicht glasernten Gefäße bey sehr gelindem Feuer, und unter beständigem Umrühren mit einer glas: oder thönernen Tabackspfeifenröhre, calcinirt; sollte das gepülverte Antimonium wieder in Stücken zusammengeslossen seyn, so muß es auß neue pulverisirt werden. Es wird so lange calcinirt, bis es nicht mehr raucht und nicht mehr nach Schwefel riecht. Der graue Kalk wird dann in einen Gießbuckel gebracht, und in einem Windofen bey starkem Feuer so lange geschmolzen, bis er hyacinthenfarben aussteht, wo dann ein wenig Antimonium crudum oder Schwefel zugefügt, und die Masse in ein kupfernes Becken ausgegossen wird.